



Pfarrei zum hl. Stephanus Märtyrer in Villanders

39040 Villanders, J.-Schgvanin-Str. 13 - **Pfarrer:** Morandell Konrad
Tel. 0472/843 189 - E-Mail: pfarreivillanders@bb44.it
Pfarrbüro: Dienstag: 8.00 - 9.00 Uhr u. Samstag: 8.00 - 10.00 Uhr

Web-Seite der Seelsorgeeinheit Klausen-Sabiona: www.se-klausen.com

16. Sonntag im Jahreskreis A - 19. Juli 2026

Sonntag 19. Juli	8.00	Amt	Jm. f. Anton Schölzhorn, Pardumer Toni, Familie Rabensteiner, Unterpfleger, Josef Hofer, Ofenheimer, Magdalena, Alois u. Gertraud Mayrhofer, Hinterschaffer
	15.00	Tauffeier für die Kinder Eva Gruber u. Erika Rabensteiner	

Dienstag 21. Juli	<u>Hl. Laurentius v. Brindisi, Ordenspriester, Kirchenlehrer</u>		
	19.30	Hl. Messe	Geschwister Rabensteiner Peterwirt Martha Augschöll, Untergrub

Mittwoch 22. Juli	<u>Hl. Maria Magdalena, Apostelin d. Apostel</u> <u>Patrozinium Dreikirchen</u>		
	18.00	Prozession von Sportplatz nach Dreikirchen	
	18.30	Hl. Messe	zu Ehren d. hl. Magdalena

Freitag 24. Juli	<u>Hl. Christophorus, Märtyrer</u>		
	17.05	Hl. Messe	Jm. f. Karl Anranter, Stricker Karl, Hans u. Gertraud Kusstatscher



Da gibt es Weizen und Unkraut.
Ich glaube, bei mir ist es oft nicht so klar: In mir ist Weizen und Unkraut, guter und böser Samen. Ich bringe nicht nur gute Früchte. Das Unkraut gehört auch zu mir. Und wie wird es dann am Ende sein? Ich darf auf Gottes Güte hoffen.

17. Sonntag im Jahreskreis A - 26. Juli 2026 Christophorus-Sonntag - Welttag d. Großeltern Totenwallfahrt



Alles auf eine Perle setzen

Der Perlenkaufmann in Jesu Gleichnis treibt sich selbst in den finanziellen Ruin. Für die eine Perle verkauft er alles, was er besitzt. Nicht um mit der Perle zu handeln, sondern um sie sein Eigen zu nennen. Seinen Beruf kann er jetzt aber nicht mehr ausüben - er hat ja nichts mehr, womit er handeln könnte. Kein Geld, keine Perlen. Und ist dennoch reicher: Denn die Perle steht, im übertragenen Sinn, für den Glauben an Gott. Das Kostbarste überhaupt.

Jesus verbindet das Himmelreich damit, dass ein Mensch sein ganzes Leben auf den Glauben an Gott ausrichtet. Das lohnt sich, weil er ans Ziel seines Daseins gelangt.

Samstag 25. Juli	19.00	Bundrosenkrantz f. Maria Urthaler, Großplatid, und Georg Ploner, Rittner	
	19.30	Vorabendmesse	Bundmesse f. Maria Urthaler und Georg Ploner, Rittner; Anton u. Adelheid Rabensteiner, Unterfurn Familie Schenk, Gelbenhaus, Franz Thurner u. Julius Gasser Katharina Pupp, Gostner Franz Gruber u. Familien, Obersigllank
Sonntag 26. Juli	9.30	Totenwallfahrt ab Scheibenstockbild	
	11.00	Hl. Messe	<u>Toten-Kirchl</u> Lebende u. Verstorbene d. Musikkapelle Villanders Familie Hofer, Pfroder mitgest. v. Musikkapelle u. Goaslschnöllern

Patrozinium St. Magdalena in Dreikirchen:

Am Mittwoch, 22. Juli, begehen wir das Patrozinium der St. Magdalena-Kirche in Dreikirchen. Die Gläubigen werden eingeladen, um 18.00 Uhr vom Sportplatz in Barbian nach Dreikirchen zu ziehen. Dort feiern wir um ca. 18.30 Uhr die hl. Messe, mitgestaltet vom Jakobichor und der Kath. Frauenbewegung der Seelsorgeeinheit Klausen-Sabiona.

Firmweg: Die Teilnahme an der St. Magdalena-Feier in Dreikirchen gilt als Baustein für die Jugendlichen der Seelsorgeeinheit Klausen-Sabiona, die auf dem Firmweg sind.

Toten-Wallfahrt:

Am Sonntag, 26.07., sind die Gläubigen zur Totenwallfahrt eingeladen. Sie beginnt um 9.30 Uhr beim Scheibenstockbild. Auf dem Weg wird der Rosenkranz gebetet und bei den Kreuzwegstationen eine Besinnung gehalten. Um ca. 11.00 Uhr feiern wir die Eucharistie beim Toten-Kirchl. Die Messe wird von der Musikkapelle und den Goaslschnöllern mitgestaltet.

Christophorus-Aktion:

Der Sonntag, 26. 07., wird in unserer Diözese wie auch in Diözesen Österreichs und Deutschlands als Christophorus-Sonntag begangen. Anlässlich des Gedenktages des hl. Christophorus, des Schutzpatrons der Reisenden, geben wir als Zeichen des Dankes eine Spende zum Ankauf oder größeren Reparaturen von Fahrzeugen in der Mission. Im Jahr 2025 konnte das Missionsamt unserer Diözese mit € 324.962,08.- helfen. Als kleinen Dank für die Spende bei der Kirchensammlung gibt es heuer ein Kärtchen mit einem afrikanischen Segensgebet und einem Christophorus-Bild, das von Frauen aus dem Süd-Sudan in einem Flüchtlingslager in Uganda gebastelt wurde. Ein Faltblatt gibt Auskunft über die heurige Aktion.

